

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Republik. 1918-1930

39 (1925)

57 (8.3.1925)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-513427](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-513427)

Der Marinehaushalt für 1925.

Wir haben letztens einen knappen Bericht über die Vorgänge bei der Beratung des dreimaligen Marineetat im Reichstag gezeichnet; heute will wir in der Folge, die erwähnten Vorgänge auf Grund des uns zugegangenen Materials ausführlicher wiedergeben. Wir glauben dies bei dem großen Interesse, das bei uns naturgemäß Marineangelegenheiten entgegengebracht wird, tun zu sollen. Der Verlauf der Sitzung vom 18. Februar zeigt uns noch den Heterogenität der Meinungen folgendes Bild:

Berichterstatter G. I. I. bemerkt: Er würde sich Referat auf eine Reihe von Bemerkungen beschränken, da es notwendig sei, die Debatte über größere Fragen bei dem Etat der Reichswehr stattfinden zu lassen.

Die Gesamtschritte im Marineetat betrage 1.600.000 Mark. Als Gesamtschritt beim ordentlichen und außerordentlichen Haushalt seien 1.437.900 Mark notwendig. Wenn man den jetzigen Etat mit dem vergleiche, so zeigte sich, abgesehen davon, daß ein vollständiger Vergleich selbstverständlich nicht möglich sei, daß die kleine Marine der jetzigen im Verhältnis fast wesentlich teurer sei als die Marine des Jahres 1914. Demnach wären die fortwährenden Ausgaben 200.900.302 Mark betragen. Die einmaligen Ausgaben erforderten einen Betrag von 237.449.000 Mark, der hauptsächlich für Schiffneubauten Verwendung fand. Es geht uns mithin bei der Marine genau so wie bei der Reichswehr, daß ein Schnäpper bei den Ausgaben weniger sei, was aber durch den Betrag mehr als ein Vielfaches mehr als dieses System auch in Zukunft noch weiter finanziell tragen könne.

Wenn er auf Einzelheiten eingeht, so müsse er zunächst hervorheben, daß das System der Zulagen bei der Marine in einer Weise ausgebaut worden sei, die zwar für die Marine als mäßig gilt, für den Reichstag jedoch als großen Bedenken Raum geben könne. Bei den neuesten fahrgabebestimmenden Beschlüssen über die Zulagen werde schließlich nicht mehr festgehalten sein, was die Zulagen betraf. Die Zulagen seien durch die Zulagen für die Marine jetzt wieder nach und nach in dieses System hineingezogen. Quert habe man die Vorgabe, später die Zulagen zu vermindern, und schließlich sei das ganze System ausgebaut worden, daß man sich fragen müsse, ob es nicht angebracht sei, einen Regel vorzuschreiben. Wenn man diese Zulagen weiter ausbauen lasse, befürchte er die Abminderung der Zulagen für andere Dienstleistungen. Für die Marine werde schließlich nicht mehr festgehalten sein, was die Zulagen betraf. Die Zulagen seien durch die Zulagen für die Marine jetzt wieder nach und nach in dieses System hineingezogen. Quert habe man die Vorgabe, später die Zulagen zu vermindern, und schließlich sei das ganze System ausgebaut worden, daß man sich fragen müsse, ob es nicht angebracht sei, einen Regel vorzuschreiben.

Der Etat, wie er jetzt vorliegt, ist nicht vollständig. Er glaube, daß die Marine für bestimmte Zwecke, mit einem Rückgang der Zulagen, als notwendig erachtet werden könne. Die Zulagen seien durch die Zulagen für die Marine jetzt wieder nach und nach in dieses System hineingezogen. Quert habe man die Vorgabe, später die Zulagen zu vermindern, und schließlich sei das ganze System ausgebaut worden, daß man sich fragen müsse, ob es nicht angebracht sei, einen Regel vorzuschreiben.

Darel.

Fußball. Am Sonntag den 8. März wird der Darel Sport-Club mit dem Fußballverein des VfL 1899 die ersten beiden Runden des Fußballwettbewerbes abspielen. Der VfL 1899 wird sich gegen den Darel Sport-Club messen. Der VfL 1899 wird sich gegen den Darel Sport-Club messen.

Verkehr. Wir brauchen täglich einen Artikel mit der Überschrift 'Straßenverkehr' und beleuchten dabei das furchtbare 'Verhalten' an der Straßenfront. Wie wir jetzt feststellen können, sind die Familien unbewußt untergebracht und ist das Haus schon zum Teil abgebrochen. Es war aber auch die Hälfte Zeit, um den Straßenverkehr zu verbessern. Am kommenden Mittwoch werden die Beiträge des Verkehrsunternehmens als Verkehrsmittel über das Thema: 'Der Eingangs des freien Gewerksens in der Verkehrsindustrie der Reichswehr' fortgesetzt. Wenn der Reichstag in seinen beiden letzten Sitzungen die ältere Zeit behandeln, so wird er in den beiden letzten Sitzungen die Regeln beibehalten.

Die Beiträge finden bei Willens in der Schulstraße statt. In unserem Ort pflegen sich regelmäßig zu treffen, die von der Verkehrsindustrie freigelegten Verkehrsverbindungen sind. Die Verkehrsverbindungen haben den Zweck, durch Unterstützung aller notwendigen Verkehrsverbindungen der Verkehrsindustrie zu sein.

S. Verkehrsverbindungen. Die Verkehrsverbindungen sind die Verkehrsverbindungen der Verkehrsindustrie. Die Verkehrsverbindungen sind die Verkehrsverbindungen der Verkehrsindustrie.

S. Verkehrsverbindungen. Die Verkehrsverbindungen sind die Verkehrsverbindungen der Verkehrsindustrie. Die Verkehrsverbindungen sind die Verkehrsverbindungen der Verkehrsindustrie.

S. Verkehrsverbindungen. Die Verkehrsverbindungen sind die Verkehrsverbindungen der Verkehrsindustrie. Die Verkehrsverbindungen sind die Verkehrsverbindungen der Verkehrsindustrie.

S. Verkehrsverbindungen. Die Verkehrsverbindungen sind die Verkehrsverbindungen der Verkehrsindustrie. Die Verkehrsverbindungen sind die Verkehrsverbindungen der Verkehrsindustrie.

S. Verkehrsverbindungen. Die Verkehrsverbindungen sind die Verkehrsverbindungen der Verkehrsindustrie. Die Verkehrsverbindungen sind die Verkehrsverbindungen der Verkehrsindustrie.

Der Reichstag sei durchaus richtig gewesen. Wenn man jetzt die Liebertragbarkeit wieder in den Etat hineinbringt, werde damit der Reichstag erneuert. Die Liebertragbarkeit werde durch die Reichswehr mit der Reichswehr vereinbart. Die Liebertragbarkeit werde durch die Reichswehr mit der Reichswehr vereinbart.

Wenn man nun sage, daß diese Liebertragbarkeit im Interesse der Reichswehr und Wirtschaftlichkeit notwendig sei, so habe er gegen eine solche Begründung außerordentlich Bedenken. Seine Ansicht gebe vielmehr dahin, daß durch eine solche Liebertragbarkeit die Reichswehr im Etat nicht so gemacht werde, wie es beabsichtigt sei. Man habe doch früher nach dem Verfahren auf diesem Gebiet erlebt. Man habe z. B. erlebt, daß ganze Häuser mit Öl, die nach dem Verfahren hätten verhandelt sein müssen, ins Wasser geworfen wurden, weil sie in Wirklichkeit übrig geblieben waren. Ein solches Verfahren könne natürlich nicht als wirtschaftlich angesehen werden, und eine Verwaltung dürfte sich nicht dazu veranlassen lassen auf Grund der Befürchtung, daß das Reichsministerium für die Reichswehr im Etat nicht so gemacht werde, wie es beabsichtigt sei.

Seine Ansicht nach müsse es möglich sein, auch das Reichsministerium für die Reichswehr im Etat nicht so gemacht werde, wie es beabsichtigt sei. Man habe doch früher nach dem Verfahren auf diesem Gebiet erlebt. Man habe z. B. erlebt, daß ganze Häuser mit Öl, die nach dem Verfahren hätten verhandelt sein müssen, ins Wasser geworfen wurden, weil sie in Wirklichkeit übrig geblieben waren.

Wirtschaftlicher Abgeordneter G. I. I.: Der Reichstag habe recht, wenn er bei einem Vergleich der jetzigen und der früheren Ausgaben für Meer und Marine zu der Liebertragbarkeit komme, daß die jetzige Liebertragbarkeit das bei weitem teurer sei. Das frühere große Heer habe nur 2 1/2 mal mehr gekostet als das jetzige Heer. Es werde deshalb geschäftlich sein, das Reichsministerium einmal Vergleichs anstelle, in welcher Weise die jetzige Heer und die jetzige Marine vertrieben auf den Etat einzugehen, und wie groß die Einsparung auf unsere finanzielle Leistungsfähigkeit gegenüber dem Doppelhaushalt in Anbetracht zu bringen sei.

Dingemann, daß das jetzige System nicht nur ein viel teurer sei als das frühere, sondern daß die finanzielle Lage unserer Soldaten eine außerordentlich schlechte sei. Die meisten Soldaten, d. h. rund 80 v. H., werden aus Gruppe I der Befehlsordnung befreit. Man müsse zugeben, daß eine besondere gute Stimmung dadurch nicht hervorgerufen werden könne. Die jetzige Heer und die jetzige Marine vertrieben auf den Etat einzugehen, und wie groß die Einsparung auf unsere finanzielle Leistungsfähigkeit gegenüber dem Doppelhaushalt in Anbetracht zu bringen sei.

Abgeordneter Dr. H. I. I.: Er habe aus den Ausführungen des Berichterstatters mit großer Freude entnommen, daß derselbe im wesentlichen mit dem vorliegenden Marineetat einverstanden sei. Er sehe darin einen wesentlichen Fortschritt und freue sich, daß auch die Sozialdemokratische Partei den Ausbau der kleinen Marine als notwendig anerkenne.

Wenn der Berichterstatter ausführt habe, daß die Rollen für Meer und Marine gegenüber früher außerordentlich groß zu nennen seien, so kommt seiner Ansicht nach neben dem bereits erfolgten Hinweis auf das Doppelhaushalt auch noch ein anderer Gesichtspunkt als maßgebend in Frage. Es sei klar, daß ein kleiner kleiner Unternehmen die Gesamtkosten immer erheblich sein werden, als bei einem größeren. Das treffe sich immer wieder auch für die Marine zu. Ein kleines Schiff brauche genau so einen Führer wie ein großes.

Oldenburg.

Die Wahl zum Schiedsmann im Bezirk des Landgerichts Oldenburg für die Wahl der Richter des nach der Verordnung über die Wahl zum Schiedsmann vom 30. Oktober 1923 und den Bestimmungen vom 14. November 1924 zu bildenden Schiedsmann für den Bezirk des Landgerichts Oldenburg ist von den Wählern und Wahlberechtigten der Stanzelassen nach je eine Vorladung eingereicht. Gemäß § 10 der Wahlordnung hat bezüglich der für den 25. Februar 1925 in Rußland genommene Wahl nicht stattgefunden. Die auf der Wahlordnung vorgesehenen Personen gelten als gewählt. Es sind dieses die Herren: 1. als Vertreter der Bezirk: Dr. med. Gramberg, Oldenburg, Dr. med. Kötter, Delmenhorst; als deren Stellvertreter: Dr. med. Dögel, Oldenburg, Dr. med. Groppe, Oldenburg; 2. als Vertreter der Stanzelassen: Gemeindevorsteher Tanzen, Elmstedt, Geschäftsleiter Hübner, Oldenburg; als deren Stellvertreter: Woldemar Rodt, Oldenburg, Rangierarbeiter E. Müller, Delmenhorst. Weiter sind als unparteiische Mitglieder aus dem Bezirk der Herren: Gemeindevorsteher Tanzen, Elmstedt, Gemeindevorsteher Tanzen; als deren Stellvertreter: Rangierarbeiter Hübner, Oldenburg, Gemeindevorsteher Tanzen, Elmstedt, Gemeindevorsteher Tanzen.

Landesrat. Am Sonntag den 8. März, vormittags 11.30 Uhr, findet die dritte Abkommens-Konferenz statt. Die Konferenz wird von dem Landesrat einberufen. Die Konferenz wird von dem Landesrat einberufen. Die Konferenz wird von dem Landesrat einberufen.

gen über das Verhalten der Richter des Reichsgerichts sind aber noch nicht in allen Fällen abgeschlossen.

Nordenham.

Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund. Die letzte Sitzung des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes beschäftigte sich mit dem Verhalten der Richter des Reichsgerichts. Die Richter des Reichsgerichts sind aber noch nicht in allen Fällen abgeschlossen. Die Richter des Reichsgerichts sind aber noch nicht in allen Fällen abgeschlossen.

Rus Brake und Umgebung.

Erhebung des Gewerkschafts über durch Arbeiter. Soweit festgestellt werden konnte, haben am Donnerstag den 11. bis 11.15 Uhr alle hiesigen Betriebe, dem Aufrufe der Gewerkschaft folgend, die Arbeit ruhen lassen und eine Vertretung im Besonderen an den großen Zonen beabsichtigt. Gewerkschaftliche Schlichter sind dieser Arbeitseinstellung teilhaftig. Gewerkschaftliche Schlichter sind dieser Arbeitseinstellung teilhaftig.

Große Werkskäufer. Wir brauchen noch einige Töne eine Rolle, nach der die Arbeiten an der Erneuerung der Anlagen nach auswärts verlegt werden. Die wir nun unbedingt erstellen werden, weil wir die Arbeit an den Werkskäufern über das Reichsministerium durch die hiesigen Werkskäufer beabsichtigt sind. Die wir nun unbedingt erstellen werden, weil wir die Arbeit an den Werkskäufern über das Reichsministerium durch die hiesigen Werkskäufer beabsichtigt sind.

Ein Einbruch über das gestohlene Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus.

Ein Einbruch über das gestohlene Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus.

Ein Einbruch über das gestohlene Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus.

Ein Einbruch über das gestohlene Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus.

Ein Einbruch über das gestohlene Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus.

Ein Einbruch über das gestohlene Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus.

Ein Einbruch über das gestohlene Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus.

Ein Einbruch über das gestohlene Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus. Ein erheblicher Schaden ist durch den letzten Sonntag im Laufe eines Einbruchs im Wirtshaus.



Wie köstlich Reichel-Eiszen. Ein köstliches Getränk, das Sie gesund und glücklich macht. Reichel-Eiszen ist ein köstliches Getränk, das Sie gesund und glücklich macht.

Persil **bleibt** Persil

das vollendete Waschmittel höchster Güte und Ergiebigkeit

Persil das Paket 45 Pf.

Brügerei-Preise
 u. Ersatzstoffe wie
 bekannt billig u. gut. Im
 Pfeifenhaus Hermann,
 Gökertstr. 81 u. Ummen-
 str. 55. Ideal! Engros-
 preis.
 Zum möglichst sofortigen
 Eintritt finden wir
 hier, nicht zu jung,
 tolle
Haussoldaten
 Peter-Heinrich-Sub-
 wig-Capital Oldb.

Kurz-, Weiss- u. Wollwaren
A. HANSEN
 Rüstringen, Bismarckstrasse 163

J. M. Schwabe Sohn, Varel
 Haferkampstrasse 10.
 Manufakturwaren, Modewaren und Damen-Konfektion

Folkert Wilken
 Rüstringen, Brunnenstr. 3, Fernsprecher 634
 Brennmaterial :: Futtermittel :: Kartoffeln

FRITZ BOCK
 Rüstringen Peterstrasse 94
 Telefon 1329
 Damenwäsche, Herrenwäsche, Bettwäsche, Bettstoffe, Unterzeuge,
 Wollgarne, Strümpfe, Schürzen, Kunstleder,
 Pulsterartikel, Arbeiterzeuge.

Otto Jacobs Spezialhaus für Fahrräder und Nähmaschinen
 Wilhelmshaven, Gökertstraße Nr. 19
 Fahrräder: Dürkopp, Göricke, Triumph **Billige Preise**
 Nähmaschinen: Dürkopp, Mandlos, Viktoria

HERMANN ONKEN
 Wilhelmshaven, Ecke Boon- und Laisenstrasse
 Manufakturwaren - Geschäft, Betten- und Aussteuer - Artikel

Kaufhaus Weiss, Varel
 Wäsche - Kurzwaren - Strümpfe - Handschuhe - Haushaltwaren

Robert Löwy, Nordenham
 Ed. Berger Nachf. - Bahnhofstrasse 15
 Qualitätsware in Herren - Artikeln

D. Flörcken's Porzellanhaus
 Achterstr. 6 Oldenburg Telefon 213
 Beste Bezugsquelle für Porzellan,
 Steingut, Glas, Emaille

A. Fink, Oldenburg, Haarenstr. 17
 Hüte, Mützen, beste Dauerwäsche,
 Hosenträger, Krawatten.

Gebrüder Levy, Nordenham
 Vinnensstrasse.
 Berufskleidung für alle Berufe:
 Maurer, Metzger, Schlosser, Tischler, Maler etc.

Langeheineken & Riehl
 Varel, Kirchhofstrasse 7.
 Manufakturwaren, Aussteuerartikel, Herren- und Damen-
 konfektion, Schuhwaren, Hüte, Mützen

Rüstringer Sparkasse
 Amtliche Hinterlegungsstelle für Mündelgelder.
 Telefon Nr. 923 und 414.
 Eröffnung von Scheck- und Konto-Korrent-Konten.

Gewerkschaftshaus Brake
 H. Büsing.
 Molkereigenossenschaft Neuende
 e. G. m. b. H. — Feraruf 201

HEINRICH HANENKAMP
 Fernspr. 459 Jever Neue Strasse
 Vorteilhafte Bezugsquelle für Herren- und Knaben - Konfektion,
 Berufsbekleidung, Grosse Auswahl, billigste Preise!

Kaufhaus Werner Beuke :: Varel
 Manufaktur - Konfektion - Arbeitergarderoben
 Der einsichtige Verbraucher deckt seinen Bedarf nur im

12 VERKAUFSSTELLEN 12
 Vollmilch - Schlagsahne - Butter
 täglich frisch
 Verschiedene Sorten Käse
 Margarine und Marmelade

Georg Stöver, Oldenburg
 Langestr. 75.
 Billige Geschenkartikel in Glas, Porzellan und Steingut.

Oldenburger KV Konsumverein

Herren-Garderoben und Herren-Bedarfs-Artikel
A. Hirschfeld, Oldenburg i. O., Markt 8

Hamburger Kaffeelager Thams & Garis
 Fernruf 613 Wilhelmshaven, Marktstr. 35 Fernruf 613
Kaffee :: Tee :: Lebensmittel

Ahrens & Thiele
 Vinnensstrasse 9 Nordenham Vinnensstrasse 9
 Manufaktur - Waren und Konfektion
 Arbeiter-Garderoben und Schuhwaren

H. Pekol :: Jever
 Bekannt durch beste Schuhwaren

Julius Schwabe, Jever
 Billige Schuhwaren
 Billige Herren-Garderobe

Anzeigenteil für Brake und Umgegend.

Achtung! Hausbesitzer!
 Ich empfehle mich für
Giebel- u. Fassaden-Anstriche
 mit meinem Spezial-Anstreichmittel.
 Sehr preiswert. Mehr-jährige Garantie.
Aug. Höpken, Maler,
 Grünefstraße 19. Fernruf Nr. 629.

Ziegenzuchtverein Brake - Holzwarden.
 Am Sonntag, den 8. März,
 nachmittags 3 Uhr:
General - Versammlung
 in der Vereinigung.
 Tagesordnung: 1. Rollenbericht,
 2. Rechnung,
 3. Beschlüsse.
 Mitglieder, die ohne triftigen
 Grund fehlen, sind vom Deu aus-
 geschlossen.
 Der Vorstand.

Arthur Meinardus
 Brake Lange Straße 44
 Schuhwaren - Cohnenausstatt
 Bedarfsartikelgeschäft - Reparaturwerkstatt

Martin Kromm
 Textilwaren
 Brake, Lange Strasse 56

Freie Turnerstaffel
 e. V., Brake.
 Am Dienstag den 10. März,
 abends 8 Uhr:
Versammlung
 in der Turnhalle.
 Williges Erscheinen ist Pflicht.
 Der Vorstand.

Zum Admiral Brommy
 Sonntag, Anfang 4 Uhr
KONZERT
 Chr. Büsing.

Elsfleth. Stedinger Hof
 Besitzer: H. Stöver
 Gasthof - Saal mit Bühne

Zentral-Pictspiele
 Nur Sonntag von 8 Uhr an:
 Der große nordische Kunstfilm
Die Hexe
 Kulturgeschichtliches Filmchauspiel
 aus den Zeiten des Hexenwahns
 in sieben gewaltigen Akten

Hotel Union.
 Sonntag, den 8. März:
Tanzkränzchen.
 Hierzu ladet freundlich ein
C. Hartmann.

Unsere Sämereien
 kaufen Sie in altbewährter Güte
zum 35. Male
 in unserer Niederlage: **H. G. Frerichs Drogerie** u. Bahnhof.
Ernst & v. Spredkelsen-Hamburg.

Bau- und Möbel-Tischlerei
 Anfertigung von ganzen
 Zimmer - Einrichtungen,
 Einzelmöbeln sowie sämt-
 lichen Bauhölzer-Arbeiten
H. Kronsbein
 Mittelstraße 5.

Fit u. Far als Untermieter
 Amerikanische Groteske in 2 Akten
„Er“ im Filmatelier
 Amerikanische Groteske in 1 Akt
 mit Harold Lloyd in der Hauptrolle
Der Münchener Filmbilderbogen
 Studien im Hotel
 (erlebtes und Erlauchtes)

Gewerkschaftshaus.
 Sonntag, den 8. März:
Tanz-Kränzchen!!
 Anfang 6 Uhr.
 Hierzu ladet freud. ein: **H. Büsing.**

Schiffs-Anstrich!!
 Anstrichfarben für Außenbord und Unterwasseranteile
 schnelltrocknend - beste Qualität - tolle Preise
Aug. Höpken, Farbenhandlung
 Grote i. O., Grüne Straße 19 - Fernruf 629

Wolle
 gewaschene Blatten und
 alle weiteren Strickfäden
nehme ich in Kauf.
Aug. Cerdas.

Lorenz Thoms
 Tabak- und Zigarrenhandlung.
 Brake, Breite Straße Nr. 63.

Hammelwälder Schützenklub.
 Sonntag, den 8. März:
Tanz-Kränzchen!!
 Es ladet freundlich ein
Gust. Trüper.

Anzeigen
 an alle Zeitungen und Zeitschriften
 Deutschlands vermittelt die
Erpedition der Volkszeitung



FRÜHJAHR 1925

Saison- Eröffnung

Wir laden zur Besichtigung unserer Schaufenster und Verkaufsräume ergebenst ein

Karstadt

Das Haus der guten Qualitäten



1653

**Konsum- und Sparverein
für Rültingen und Umgegend**
e. G. m. b. H.

Frauenabende

am Montag, dem 9. März, im
Raspingshaus, Ecke Bremer und
Grenzstraße

am Dienstag, dem 10. März,
in der Lilienburg

am Mittwoch, dem 11. März,
in der Nordberkation.

Beginn abends 8 Uhr.

Es laden freud. ein: Der Vorstand.

**Wer sich nicht durch Reklame beeinflussen,
sondern nur aufmerksam machen läßt
und etwas von Zigaretten versteht,
wird aus der einseitigen Arbeitsleistung,
die eine **Karmitri Zigarette** bedeutet,
großen Gewinn gewinnen**



**KAR
MITRI**

Sonder-Angebot in Steingut

Isonit der Vorrat reich.

Bestand vom 10. u. 29. April 1925

Röhrgarnituren, 10 Stk.	7.20	6.75	6.00	3.90	2.50
Röhrgarnituren	36.50	35.00	19.50		
Röhrgarnituren, 10 Stk., 10 Stk.	11.75				
Röhrgarnituren, 10 Stk., 10 Stk.	10.50				
Sand G. S. mit Buche	3.20				
Sch. Kammern, prima weiß, 7 Stk. im Sch.	2.50				
Sch. Kammern, prima weiß, 7 Stk. im Sch.	1.90				
Speisefleisch, gereit, 23 cm, tief und hoch	0.15				
Speisefleisch, gereit, 23 cm, tief und hoch	0.12				
Deflektier, glatt, 18 cm	0.00				
Salz und Mehlzucker, 10 Stk.	1.25				
Salz und Mehlzucker, 10 Stk.	0.90				
Teelöffel, prima Silber	0.40				
Teelöffel, prima Silber	0.30				
Einzelne Weidwedden, Eisenblech, 10 Stk.	0.90				
Zweifelhaken mit Bügel	4.25				
Rinnschüssel, 10 Stk.	0.90				
Rinnschüssel, 10 Stk.	0.15				

**Th. van Lengen
JEVER**
Wasserforstr. 5. (1653) Wasserforstr. 5.

Biochemisch. Vere.n

Frisia
Montag, den 9. März
abends 8 Uhr

Monatsversammlung
im Wettspielhaus
Nachdem: Gemütliches
Beisammensein.
Daher willkommen! 1650
Der Vorstand.

Norddelegation
Jeden Sonntag
BALL.
Es laden freudl. ein
H. Dekena.

Maler-Behring
a. J. Jost oder zu Eltern
geholt.
Karl Brautke.
Währstraße 31.

Schauspielhaus

Sonnabend,
Sonntag, Montag

**Berliner
Operetten-
Wettspiel**

**Die Frau
ohneKub**

Wacht
v. Walter Kott.
Großes Orchester!

**Reichsbanner
Schwarz-Rot-Gold-
Ortsgruppe Nordend.**

Am Dienstag, den 10. März, abends 8 Uhr.
in der Reihe 6
Der Vorstand, J. H. Damm.

1650

Elysium
Sonntag:
Tanzkränzchen
mit grossen
Überraschungen.
Vorspiel-Streichmusik
Es verspricht Ihnen
vergütete Stunden
1667 H. Müller.

Quov - eben unter
Dr. 255
erhalten. (1653
Frau Brückend, Geb-
amme, Friedenstr. 38.

Vaugenossenschaft „Dahem“
e. G. m. b. H. in Rültingen.
Dienstag, den 17. März 1925, abends 8 Uhr:
General-Versammlung
im „Jedersbüchsen Hof“, Rath, Rültingen,
Ecke Grenz und Wörlentraf.

Tages-Ordnung:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes.
2. Genehmigung der Bilanz, Deckung des
Berichtes von 1924 durch Erhebung eines
Vermögensbeitrages für das Geschäftsjahr
1925 und Entlastung des Vorstandes.
3. Veranschlagung zum Vorjahr und Aufsichtsrat.
4. Wahl der Hauptkommission.
5. Verschiedenes. (1645

Die Mitglieder haben sich auszuweisen.
Die Bilanz liegt beim Kassierer, Herrn Weber,
Rültingen, Fortifikationsstr. 56 aus.
Es ist unbedingt erforderlich, daß alle Mit-
glieder, auch diejenigen, die in absehbarer Zeit
auf eine Wohnung nicht verzichten, pünktlich
erzcheinen.
Mitgliedschaften, den 7 März 1925.
Der Vorstand,
Weber Zierhoff

Volksbank
e. G. m. b. H.
Wilhelmshaven.

Vom 16. März 1925 ab vergüten wir
auf neue und alte

Goldmark-Sparkonten
pro Jahr folgende Zinsen:

Bei täglicher Verfügung	6%
Bei fünfzehntägiger Kündigung	9%
Bei monatlicher Kündigung	10%
Bei vierteljährlicher Kündigung	11%
Bei halbjährlicher Kündigung	12%

Einlagen auf werbeständiger
Grundlage werden von jeder-
mann entgegengenommen. ::::

1/2 Ltr. heisses Wasser

und ein Päckchen des weltbekannten Kopfwaschpulvers
„Schaumpon mit dem schwarzen Kopf“, das für 20 Pfennig
überall zu haben ist — mehr brauchen Sie nicht, um Ihrem
Haar die denkbar einfachste Pflege angehen zu lassen.
„Schaumpon mit dem schwarzen Kopf“
löst sich in heißem Wasser sofort auf, gibt einen prächtigen
weichen Schaum, reinigt überraschend, hält die Kopfhaut
gesund, verhindert Schuppenbildung, ist außerordentlich
mild und gibt schön gepflegtes, leicht zu frisierendes Haar.
Alleiniger Hersteller: Hans Schwarzkopf, Berlin-Dahlem.

Wichtig ist,
daß Sie beim
Einkauf
den Zusatz



„mit dem
schwarzen Kopf“
besonders
betonen.



Besonders preiswertes Angebot

Damen-Konfektion

Blusen weiß Voile 9,75, 6,50, 5,45, 1⁶⁵
 Blusen aus Zephir u. Ferkalstoffen 4,95, 2,95, 1⁹⁵
 Blusen aus baumwoll. Musseline 5,90, 2⁹⁵

Röcke aus haltbaren Stoffen 6,25, 5,25, 3⁹⁰
 Röcke aus reinwoll. Cheviot 12,25, 9,75, 5⁴⁰
 Röcke aus Donegalstoffen 19,75, 13,75, 9²⁵

Besonders schöne Blusen aus Seiden-Crepe-de-chine, Wollmusselin, Seidentricot.

Herrliche Auswahl in farbigen, gestreiften und karierten Roden, flotte Formen.

Kleider aus marine Cheviot, reine Wolle, mit Tresse garniert 15,75, 11,50, 8⁷⁵
 Kleider aus Gabardinstoffen, hübsche Macharten 52,00, 39,75, 26⁵⁰

Für Straße und Gesellschaft elegante Kleider, entzückende Macharten, sehr preiswert.

Mäntel aus Donegalstoffen 29,75, 16,50, 8⁷⁵
 Mäntel aus Covercoatstoffen in Biesen u. Knöpfen 17,50, 9²⁵
 Mäntel aus Tuch mit Biesen garniert 56,00, 39,50, 24⁵⁰
 Kostüme aus Donegalstoffen 52,00, 36,75, 14⁵⁰
 Kostüme aus reinw. Chev. mit Stepperei 26,50, 19⁵⁰
 Kostüme aus Gabardinst. mit Tresse garn. 69,00, 42,00, 36⁰⁰

Mäntel u. Kostüme aus feinen, modernen Stoffen in eleganter Ausführung, vorzügliche Formen, besonders preiswert.

Herren-Konfektion

Sakkoanzug gute, tragfähige Stoffe 46, 38, 29⁵⁰
 Sakkoanzug gute Verarbeitung 65, 58, 48⁰⁰
 Ulster Raglanform 48, 36⁰⁰
 Mantel l. u. ilreihig, neue Formen 75, 65, 48⁰⁰

Mäntel aus Gabardinstoffen imprägniert 65, 48, 36⁰⁰
 Lodenmäntel imprägniert 45, 38, 22⁰⁰
 Gummimäntel gute Qualität 45, 38, 19⁵⁰
 Paletots aus dunklen Stoffen 68, 56, 35⁰⁰

Kleider- und Seiden-Stoffe

Donegal für Kostüme und Mäntel 10,50, 7,75, 5⁷⁵
 Wollcrepe 100 cm breit, reine Wolle 9,00, 5⁹⁰
 Gabardine 130 cm breit, reine Wolle 11,50, 8,50, 7⁰⁰
 Kostümstoffe 130 cm breit, einfarbig u. gem. von Serge, in modernen Farben 9,00, 7,75, 5,75, 4²⁰
 Schotten in vielen Ausführungen 3⁹⁰
 Streifen 100 cm breit, für Kleider und Röcke 3⁶⁰
 Foulétuch 70 cm breit, reine Wolle, in vielen Farben 3⁹⁰

Adlerseide für Blusen u. Kleider 4,25, 3⁶⁰
 Eolienne 100 cm breit, reine Wolle mit Seide 9,75, 7⁵⁰
 Crepe de chine 100 cm breit 11,50, 8⁵⁰
 Helvetia für Kleider und Blusen, 85 cm breit 5⁵⁰

Bedruckte Rohseide, Japan, Crepe marocain, Twill in neuesten Mustern.

Köper-Velvet 70 cm breit, schwarz 9⁰⁰
 Lindener Köper-Velvet in Qualität, schwarz und farbig.

In eigenen Werkstätten Maßanfertigung eleganter Herren- und Damen-Garderoben u. Wäsche jeglicher Art.

Baumwollwaren und Aussteuerwäsche

Handtuchgebild Gerstenkorn mit weißer Kante, Mitr. weißrotkar., ges. u. geb. Halbl. St. 42 Pfg.
 Geschirrtücher 48 Pfg.
 Handtuchgebild grau gestr. Dreil. Mitr. 58 Pfg.
 Hemdentuch 80 breit, in unsern bek. gut. Qual., m. v. f. Blusen u. Oberhd., m. 65 Pfg.
 Perkals und Zephirs
 Linon 80 breit, für Leib- und Bettwäsche geeignet, m. 75 cm breit, weiche, molige Qualität m. 85 Pfg.
 Molton 95 Pfg.
 Hemdenbarchend geköp. Ware hellgestr., m. 60/60, Jaquard 98 Pfg.
 Mundtücher 48/100, ges. u. geb. la Halbl.-Dreil. St. 1³⁰
 Handtücher 48/100, ges. u. geb. la Halbl.-Dreil. St. 1³⁰

Kissenbezug 80/90 aus gut. Linon 1⁷⁰
 Frottihr indtücher 50/100, gute Ware 1⁸⁵
 Haustuch la Qual. für Bettlaken m. 2⁴⁰
 Bettsatin 160 cm breit, la Qualität m. 2⁷⁵
 Bettlaken 160/225, aus kräftigem Nessel St. 4²⁵

Bettlaken 140/225, aus stark. Haus- tuch St. 5⁸⁰
 Tischtuch 130/130, Halbleinen St. 6⁷⁵
 Tischtuch Jaquard St. 6⁷⁵
 Tischtuch la Halbl. 130/170, 130/130 Damast St. 11⁵⁰
 Bettbezug 140/200 aus gutem Linon St. 9⁸⁰
 Bettbezug 140/200 aus stark. Cre- tonne St. 10⁵⁰

Reichhaltiges Lager in Bettfedern und Daunen

Bett-Inletts nur farbechte, leder- und daunendichte Qualitäten

Bartsch & von der Brelie

Ecke Wall- und Viktoriastraße.



Für die Frühjahrsmode!

Zuerst das neue Korsett, dann das neue Kleid.

Die neuesten Modelle

in Korsetts, Hüftformern und Büstenhaltern in wunderbarer Formschönheit und bequemem Sitz in vielen Ausführungen und in allen Weiten in größter Auswahl

neu eingetroffen.

Allein-Verkauf

der Original-„Emylis“-Leibbinden, -Hüftformern und -Korsetts

nach Frauenarzt Sen.-Rat Dr. Machernhauer

Allein echte führende Marke

Aerztl. sehr empfohlen für besonders starke Dämmen, Hängeleib, Bruchleiden, Senkungen, nach Operationen, vor und nach Entbindungen.

Achten Sie auf die in jedem Stück befindliche Schutzmarke mit Namenszug.

Fachkundige Bedienung, Anprobier-Räume.

El. Siemer Ww., neben Schauspielhaus.



„Siebethsburger Heim“

Jeden Sonntag, abends 8 Uhr beginnend:

Großer Preis-Estaf

Rux gute Preise! Von 10 bis

Arbeiter! Abonnieren die Republik!

Otto Mäkelburg

Gartenbaubetrieb.

Dabei am Friedhof in Oldenburg eine Dittale eingerichtet und zugleich mit auch zur Anlage und Instandhaltung von Gräbern. — Blumen und Kränze stets vorräthig. (164)

Radio-

Bereinigung d. Jadedst. Dienstag 10.3, ab 8 1/2 u. bei Zerbr. Verlehrs. d. Mittelüberstrahlmische. Langordnung: 1. Gehaltl. 2. Zwei Vorträge. 3. Verschönernd. — Gäste sind willkommen. 1672

Uhren-Reparatur-Werkstatt

Ich repariere Uhren! Ich garantiere für jede reparierte Uhr! Ich repariere nur la Material! Ich fertige die Preise auf's genaueste! Ich arbeite ohne jeden Zwischenschub! G. M. Buttlinger, Uhrmacher, Bremer Str. 8. Sie würden nicht



Todesanzeige.

Am 5. März vorm. 10^{1/2} Uhr entschlief nach schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter (1657)

Frau Minna Bunnberg

geb. Tjaden.

In tiefem Schmerz:

Heinrich Bunnberg

nebst Kindern und Enkelkindern

Die Beerdigung findet Montag nachmittags 7^{1/2} Uhr von der Leichenhalle in Aidenburg aus statt.

Danksagung.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Entschlafenen sagen wir für die vielen Beweise in-guter Teilnahme unseren herzlichsten Dank.

H. Gerriets und Frau

nebst Verwandten

1673

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme und die tröstlichen Worte des Herrn Pastors Herrns am Grabe unseres Liebes Vaters unsern herzlichsten Dank. (166)

Familie v. Vohow und Anverwandte.

Konzert des Prisca-Quartetts

am Dienstag, 10. März, abends 8 Uhr im Saale der Gewerbeschule

Einlasskarten in Fischers Musikhaus. (1671)

Sanderbusch

Von 10 bis 12 Uhr

Sonntag

BALL!

„Hemelinger Bier-Halle“

Jeden Sonnabend: (1668)

Großer Preis-Estaf!

Arthur Heerich, Gde. Welfen- und Schillerstr.



von köstlichem Wohlgeschmack — dabei viel billiger als Polenta-Kaffee! — 1 Pfund nur 50 Pfg. —